

**Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
Niedersachswerfen**

am: 30.09.2014
um: 19:00 Uhr
im: Versammlungsraum, Kirchplatz 2

Anwesend waren:

Ulrich Wilke, Ortschafts-BM
Ramona Schmidt
Dr. Christina Zyrus
Madeleine Gogsch
Tino Meyer
Alexander Frodl
Klaus Heinemann
Anne Hesse
Lars Wilke

Entschuldigt waren:

Anja Geyer
Jens Clauß

Gäste:

Stephan Klante, Bürgermeister Harztor
Mitglieder des Schützenvereins

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Anträge/Anfragen gem. Geschäftsordnung
3. Bericht des Ortschaftsbürgermeisters
4. Beschlussfassung über das Protokoll der Ortschaftsratsitzung vom 07.07.2014
5. Bürgeranfragen
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Beschlussfassung über die Verteilung der Mittel für Vereinstätigkeit
8. Beschlussfassung zur Durchführung des Arreé- und Schützenfestes

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Beschlussfassung zur Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses (Saal)
 10. Sonstiges/ Terminfestlegungen
-

Öffentlicher Teil:

zu TOP 1:

Herr Wilke eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßte alle Anwesende, stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Die ordnungsgemäße Ladung wurde einstimmig bestätigt.

zu TOP 2:

Es wurden keine Anträge gemäß Geschäftsordnung gestellt.

zu TOP 3:

- Bauausschuss am 10.07. und 18.09.2014, überwiegend Themen Ifeld > Brücke, REWE
- Baubeginn KOM- Bahnhof 10.11.2014
- Elektro- Verkabelung der Steinstraße noch kein Baubeginn wegen Problemen der Leitungsführung auf Privatgrundstücken.
- Finanzausschuss am 14.07. u. 22.09. 2014, *derzeit erkennbare Finanzlücke von ca. 145,- T € für 2015*
- Kultur- und Sozialausschuss tagte am 17.07.2014, *Termin Adventmarkt muss noch bestätigt werden*
- am 21.07.2014 fand ein Treffen mit dem Bürgermeister Harztor und den Ortschaftsbürgermeistern Ifeld und Niedersachswerfen zur Erörterungen allgemeiner Fragen statt
- am 04.08.2014 war die Beratung AG Arreé- und Schützenfest mit den Vereinen
- vom 14.08. - 17.08.2014 war das erste Feriencamp unter Leitung SV Hannovera (*Teilnahme 33 Kinder, Auswertung am 08.09. - erfolgreich > Fortführung in 2015*)
- am 02.09. 2014 Beratung Arreé- und Schützenfest mit Schützenverein, Frau Gogsch und Frau Dr. Zyrrus, *daraus erfolgte Beschlussvorlage des OS- BM, wurde durch CDU- Fraktion am 10.09.2014 umgestaltet*
- am 02.09. ging ein Schreiben von Pastor Dr. Seidel zum Sachverhalt Kirchplatz ein, dazu fand am 29.09.2014 eine Beratung mit dem Kirchenvorstand wegen Gestaltung des Kirchplatzes statt, Vorstellungen Gemeinde wurden bestätigt, evtl. Stellplätze errichten
- 20. Pokallauf der FF NSW war am 06.09.2014
- Seniorenfest am 07.09.2014 fand dieses Jahr in Ifeld statt, 2015 ist wieder NSW als Veranstaltungsort geplant
- am 16.09.2014 fand ein erstes Arbeitsgespräch mit Fa. Muth/Hofmann zur weiteren
- Nutzung des DGH NSW (Saal) statt. Beratung gehen nach Beschluss des Ortschaftsrates weiter.
- für den 22.09. erfolgte ein Besuch der Grundschule > gesundes Frühstück
- 24.09. Einladung KITA Jubiläum, 20 Jahre Johanniter und 30 Jahre Neubau in der Albertstrasse

zu TOP 4:

Beschluss Nr. ORN-10/2014

Der Ortschaftsrat Niedersachswerfen bestätigt das Protokoll vom 07.07.2014.

Folgender Änderungshinweis wurde eingereicht (Seite 3 letzter Abschnitt)

- Herr Frodl: Auch müssen die Schilder "Eigentümer haften"

Diese Äußerung bezieht sich auf die Bahnübergänge Nordhäuser Straße.

Abstimmung: 9 Ja- Stimmen (einstimmig)

zu TOP 5:

Herr Föllmer fragte, wo die Meinung her käme, dass der Schützenverein einen schlechten Ruf besitzen würde.

Herr Meyer sagte, er hätte die Meinung seines Umfeldes wiedergegeben und würde sich auch dieser Meinung anschließen.

Herr Lahr: Bisher interessierte es den Ortschaftsrat nicht, wo und wie die Vereinsarbeit stattfindet (es waren schon mehrfach Tage der offenen Tür). Daher ist er verwundert über die vorgetragene Meinung. Der Schützenverein ist landesweit durch die Bogenschützen bekannt.

Frau Bernhardt liest die geplanten Veranstaltungstermine des Schützenvereins vor.

Herr Heinemann äußerte sich allgemein über negative Pressemitteilung gegenüber Schützenvereinen. Er würde ein freundschaftliches Zusammenleben der Vereine begrüßen.

zu TOP 6:

Frau Dr. Zyrrus erkundigte sich, ob eine Lösung für den Elektroanschluss Kirchplatz 2 gefunden wurde.

Herr Wilke informierte, dass ein Zählerplatz noch frei wäre, um einen kompletten neuen Hausanschluss zu legen. Kabelverlegung vom Grundstück Hufenreuter ist erforderlich und technisch machbar. Neue Unterverteilung notwendig (ca. 5.000,00 €) Die Kosten für einen versenkbaren Elektroanschluss belaufen sich auf ca. 3.500,00 €.

Herr Frodl ist der Meinung, dass das Gebäude durch den weiteren Elektroanschluss aufgewertet wird.

Herr Klante gibt zu Bedenken, dass im Jahr Grundgebühren anfallen. Der Aufwand ist zu hoch für diesen geringen Nutzen (ca. 8 h Adventsmarkt).

Herr Wilke wird sich mit EON in Verbindung setzen und die Möglichkeit einer preiswerteren Variante zu erfragen (evtl. provisorischer Anschluss).

zu TOP 7:

Beschluss Nr. ORN-11/2014

Der Ortschaftsrat Niedersachswerfen beschließt die Verteilung der Mittel für Vereinstätigkeit entsprechend der Vorschlagsliste des Ortschaftsbürgermeisters.

<u>Abstimmung:</u>	8 Ja- Stimmen
	0 Nein- Stimmen
	1 Enthaltung

zu TOP 8:

Herr Wilke hat nach dem letzten Treffen der Arbeitsgruppe Arreéfest eine Beschlussvorlage zur Leitung und Organisation des Arreé- und Schützenfestes erarbeitet. Diese Beschlussvorlage wurde von der CDU- Fraktion geändert. Die Schützen werden hier indirekt ausgeschlossen, obwohl sie seit 2009 das Fest allein organisieren. Die Frage, ob mit Muth & Hofmann und dem Schützenverein schon gesprochen wurde, wurde bejaht. Die Schützen sind gewillt, zusammen mit allen Vereinen dieses Fest auszustatten und auch die Verantwortung zu tragen.

Herr Lahr: Ja, aber warum soll jetzt ein Beschluss gefasst werden?

Herr Meyer sagte, wir müssen uns einig werden, wie die Vereine zusammenarbeiten können.

Herr Frodl: Das Fest muss umgestaltet und attraktiver werden.

Herr Lahr antwortete, dass einer Umgestaltung nichts im Wege steht, die Vorgespräche aber sehr chaotisch waren.

Herr Wilke fragte, ob Muth & Hofmann rechtlich verantwortlich sein und die Kosten übernehmen möchten.

Frau Dr. Zyrrus sagte, die Verträge werden so aufgesetzt.

Herr Klante fügte hinzu, dass die Verträge über die Gemeinde Harztor abgeschlossen werden müssen (juristische Person).

Herr Wilke stellte fest, dass alle Anwesenden zusammen das Fest organisieren möchten. Die Einzelheiten sind noch zu klären und mit Vereinbarungen zu fixieren. Fa. Muth & Hofmann ist in die Terminabläufe rechtzeitig einzubeziehen, um auch die finanziellen Dinge rechtzeitig abzuklären.

Beschluss Nr. ORN-12/2014

Der Ortschaftsrat Niedersachswerfen beschließt die Übertragung der Organisation des Arreé- und Schützenfestes an die Fa. Muth & Hofmann GbR mit folgender Beschlussänderung;

- 20. Arreé- und Schützenfest (2. Zeile – Klammerteil entfällt)
- „Ortschaftsrat“ ist zu ersetzen durch „Gemeinde Harztor“ (letzter Abschnitt)

Abstimmung: 7 Ja- Stimmen
 0 Nein- Stimmen
 2 Enthaltungen

Herr Wilke wies darauf hin, dass durch die Änderung der Beschlussfassung in der Sitzung es günstig ist, den Beschluss mit der neuen Formulierung noch einmal zu fassen, um ggf. kommunalrechtliche Bedenken auszuräumen.

Nichtöffentlicher Teil:

Ende der Sitzung um 20:25 Uhr

U. Wilke
Ortschaftsbürgermeister

K. Schönemann
Protokollantin

Harztor/ OT Niedersachswerfen, den 20.10.2014